

MARISEAL® 250W

TECHNISCHES DATENBLATT

10.02.2023– Version 21

Flüssig aufgetragene, reine Polyurethan-Abdichtungsmembrane auf wässriger Basis

Produktbeschreibung

MARISEAL® 250W ist eine flüssig aufgetragene, hochdauerelastische Polyurethan-Membran zur dauerhaften Imprägnierung.

MARISEAL® 250W besteht aus flexiblen, wasserbasierten Polyurethanharzen (Dispersion).

MARISEAL® 250W basiert auf der innovativen PUD-Technologie™ von MARIS POLYMERS SMSA

Vorteile

- Einfache Anwendung (Rollen- oder Airless-Spritzen)
- Bildet ein hydrophobes, 100 % wasserdichtes, nahtlose Polyurethan Membrane ohne Fugen, schützt neue Strukturen effizient und langfristig
- Bildet beim Auftragen eine nahtlose Membrane ohne Fugen
- Rissüberbrückung nach EN14891
- Behält seine mechanischen Eigenschaften, über eine Temperaturspanne von -30°C bis +90°C, bei.
- Bietet Wasserdampfdurchlässigkeit
- Die imprägnierte Oberfläche ist begehrbar
- Selbst wenn die Membran beschädigt wird, kann sie innerhalb von Minuten einfach vor Ort repariert werden
- In Kombination mit Top Coat MARISEAL® 400W bietet es langanhaltende Beständigkeit gegen UV und Abrieb
- Niedriger VOC-Gehalt

Verwendung

- Dächer mit Gefälle von 2%
- Schutz der Polyurethanschaumisolierung mit Gefälle
- Abdichtung und Schutz von Betonkonstruktionen im Gefälle
- Blechdächer im Gefälle
- wie eine Abdichtung lt. Fachregel im Gefälle mit Versiegelung (400)

Verbrauch

1,4 – 2,8 kg/m² bei mehr als zwei Schichten
Diese Ergiebigkeit basiert auf dem Rollenauftrag auf einer glatten Oberfläche unter optimalen Bedingungen. Faktoren wie Oberflächenporosität, Temperatur und Auftragungsmethode können den Verbrauch verändern.

Bei MARISEAL® FABRIC Armierung erhöht sich der Verbrauch auf ca. 3,5kg per m²

PUD-Technologie™: Die nachhaltige Revolution bei Polyurethan

MARISEAL® 250W basiert auf der innovativen PUD-Technologie™ von MARIS POLYMERS, die es ermöglicht, langkettige Polyurethan-Makromoleküle in ein Wassermedium einzuarbeiten und stabile Dispersionen zu bilden.

Die auf PUD-Technologie™ basierenden Produkte haben den Vorteil, dass sie die hochwertigen Eigenschaften von Produkten auf Lösungsmittelbasis in einem ökologischen, verbraucher- und umweltfreundlichen Transportprodukt auf Wasserbasis mit niedrigem VOC-Gehalt und ohne ADR bieten. Die PUD-Technologie™ ist der Einstieg in die nachhaltige Revolution bei Produkten auf Polyurethanbasis



Maris Polymers®

POLYURETHANE SYSTEMS

Zertifikate

EN1504-2: Oberflächenschutz für Beton. Zertifizierung des Systems auf Wasserbasis von Mariseal:
0,2 kg Mariseal 710 W, 1,4 kg Mariseal 250 W, 0,25 kg Mariseal 400W

Europäische Technische Bewertung:

ETA21/0249 (EAD 030350-00-0402) für das System:

0,15 kg/m² Mariseal Aqua Primer, 2,8 kg/m² Mariseal 250 W, Mariseal Stoff 60 g, Mariseal 400 W 0,2 kg/m²

Nutzungsdauer (mit Vlies)	W3	25 Jahre
Klimazone	S (Schwer)	
Benützung	Beton/Stahl P4: TH1 P3: TH 2 P2:TH3-TH4	Schaum Polyureth an: P2: TH4 - TH1
Dächer	S1 – S4	
Minimale Oberflächentemperaturen:	TL4 (- 30oC)	
Maximale Oberfläche Temperaturen	TH4 (90oC)	

Technisches Daten *

Eigenschaften	Ergebnisse	Prüfmethoden
Zugfestigkeit bei 20°C	>4,5 N/ mm ²	ASTM D 412
Bruchdehnung bei 20°C	>300%	ASTM D 412
Widerstand gegen Wasserdruck	dicht (1m Wassersäule, 24h)	DIN EN 1928
Haftung auf grundiertem Beton	>1,5N/mm ² (Betonversagen)	EN 1542
Härte (Shore A Skala)	>65	ASTM D 2240 (15")
CO ₂ -Durchlässigkeit (gemessen im CE-System)	4.55g/m ² d	EN 1062-6
Wasserdampfdurchlässigkeit (gemessen im CE-System)	18.5g/m ² d	EN ISO 7783
Kapillare Absorption und Wasserdurchlässigkeit (gemessen im CE-System)	0.025 kg/m ² .h ^{0.5}	EN 1062-3
Haftfestigkeit durch Abzugstest (gemessen im CE-System)	1.5 N/mm ²	EN 1542
Leichte Fußgängerverkehr	18-24 Stunden	KONDITIONEN: 20°C, 50%
Aushärtungszeit (Poding-Test)	10 Tage	RH

Anwendung

Oberflächenvorbereitung:

Eine sorgfältige Oberflächenvorbereitung ist für ein optimales Finish und eine lange Lebensdauer unerlässlich. Die Oberfläche muss sauber, trocken und tragfähig sein, frei von jeglichen Verunreinigungen, die die Haftung der Membrane beeinträchtigen könnte. Der maximale Feuchtigkeitsgehalt sollte 8 % nicht überschreiten. Neue Betonkonstruktionen müssen mindestens 28 Tage trocknen. Alt, Lose Beschichtungen, Schmutz, Fette, Öle, organische Substanzen und Staub müssen mit einer Schleifmaschine entfernt werden. Mögliche Oberfläche Unregelmäßigkeiten müssen ausgeglichen werden. Lose Oberflächenteile und Schleifstaub müssen gründlich entfernt werden.

Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche, auf der die Abdichtungsmembrane angebracht wird, mindestens 2 % Gefälle hat, wie es in Europa laut Bauvorschriften vorgeschrieben ist. Wenn dies nicht der Fall ist, verwenden Sie vorher Zementmörtel, Harzmörtel oder ähnliches, um das richtige Gefälle herzustellen.

Reparatur von Rissen und Fugen:

Das sorgfältige Abdichten vorhandener Risse und Fugen vor dem Auftragen ist für eine dauerhafte Abdichtung äußerst wichtig. Betonrisse und Haarrisse von Staub, Rückständen oder anderen Verunreinigungen reinigen, anschließend eine Grundierung aufbringen und trocknen lassen. Alle vorbereiteten Risse mit MARIFLEX® Fugendichtstoff PU 30 verfüllen. Anschließend eine Schicht MARISEAL® 250 W auftragen, 200 mm breit, mittig über alle Ritzen und im nassen Zustand mit einem korrekt geschnittenen Streifen MARISEAL® Fabric abdecken. Drücken Sie es zu tränken. Tränken Sie dann das MARISEAL® Fabric mit ausreichend MARISEAL® 250W, bis es vollständig bedeckt ist. Die Trocknungszeit ist über 18 Stunden einzuplanen. Anschließend kann versiegelt werden.

Reinigen Sie Betonfugen und Kontrollfugen von Staub, Rückständen oder anderen Verunreinigungen. Erweitern und vertiefen Sie die Fugenbreite bzw. die Fugentiefe nach Bedarf. Die vorbereitete Bewegungsfuge sollte eine Tiefe von 10-15 mm haben. Das Verhältnis von Breite zu Tiefe der Bewegungsfuge sollte im Verhältnis von ca. 2:1 stehen.

Tragen Sie etwas MARIFLEX® Fugendichtstoff PU 30 nur auf den Fugengrund auf. Streifen Sie mit einem Pinsel den Fugendichtstoff am Fugengrund plan.

MARISEAL® 250 W, 200 mm breit, zentriert über und innerhalb der Fuge. MARISEAL® Fabric über die nasse Beschichtung legen und mit einem geeigneten Werkzeug tief in die Fuge drücken, bis es durchnässt ist und die Fuge von innen vollständig bedeckt ist. Anschließend das Vlies vollständig mit ausreichend MARISEAL® 250W durchtränken. Legen Sie dann eine Polyethylen Schnur mit den richtigen Abmessungen in die Fuge und drücken Sie sie tief nach innen auf das durchnässte Vlies. Den verbleibenden Freiraum der Fuge mit MARIFLEX® Fugendichtstoff PU 30 ausfüllen. Nicht sofort eine Membrane darüber aufbringen. Lassen Sie es zu vor 18 Stunden aushärten.

Maris Polymers®

POLYURETHANE SYSTEMS

Grundierung

Stark saugende und spröde Untergründe wie Beton, Zementestrich, Mörtel, Putz, Holz und nicht saugende Untergründe wie Metall und Keramikfliesen mit MARISEAL® AQUA PRIMER grundieren. Lassen Sie die Grundierung gemäß ihrer technischen Anleitung aushärten

Wasserdichte Membran

Vor Gebrauch gut umrühren. Gießen Sie MARISEAL® 250W auf die vorbereitete und grundierte Oberfläche und verteilen Sie es mit Rolle, Pinsel oder Rake, bis die gesamte Oberfläche bedeckt ist. Sie können Airless-Spritzen verwenden, was eine erhebliche Einsparung von Arbeitskraft ermöglicht.

ACHTUNG: An Problemstellen, wie Wand-Bodenanschlüsse, Rohre, Schornsteine, Wasserspeier (Siphon), Lichtkuppeln etc. immer mit MARISEAL® Fabric armerieren.

Auf das noch feuchte MARISEAL® 250W ein passend zugeschnittenes Stück MARISEAL® Fabric auftragen, andrücken und erneut mit ausreichend MARISEAL® 250W tränken. Für detaillierte Anwendungshinweise mit MARISEAL® FABRIC wenden Sie sich bitte an unsere technischen Berater in die jeweiligen Länder vor Ort. Wir empfehlen eine vollflächige Armierung mit MARISEAL® Fabric. Verwenden Sie 5-10 cm Streifen überlappend.

Nach 18-24 Stunden eine weitere Schicht MARISEAL® 250W auftragen.

Für bessere Imprägnier Ergebnisse tragen Sie eine dritte Schicht MARISEAL® 250W auf.

ACHTUNG:

MARISEAL® 250W nicht bei Temperaturen unter 5°C anwenden oder wenn in den nächsten 48 Stunden Tau, Regen oder Frost drohen. Für beste Ergebnisse sollte die Temperatur während des Auftragens und Aushärtens zwischen 5 °C und 35 °C liegen.

Niedrige Temperaturen verzögern die Aushärtung, während hohe Temperaturen die Aushärtung beschleunigen. Hohe Luftfeuchtigkeit (Nebel- oder Taubedingungen) verzögern die Aushärtung und beeinträchtigen die Aushärtungszeiten und Aushärtungseigenschaften. Tragen Sie MARISEAL® 250W nicht über 0,8 mm Dicke (Trockenfilm) pro Schicht auf.

WARNUNG: MARISEAL® 250W und/oder MARISEAL® SYSTEM sind bei Nässe rutschig. Um Rutschgefahr an nassen Tagen zu vermeiden, streuen Sie geeignete Zuschlagstoffe auf die noch nasse Beschichtung, um eine rutschfeste Oberfläche zu schaffen. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an unsere technischen Berater in die jeweiligen Länder vor Ort.

Fertigstellung

Wenn eine farbstabile, kreidungsfreie und strapazierfähigere, abriebfestere Oberfläche gewünscht wird, eine oder zwei Schichten MARISEAL®400W Top-Coat über MARISEAL®250W auftragen. Der Auftrag von MARISEAL®400W Top-Coat ist besonders dann erforderlich, wenn eine dunkle Erdfarbe gewünscht wird. **Hinweis:** Stellen sie eine Abdichtungsmembrane mit Vollarmierung her, empfehlen wir die erste Lage (Einbettungsschicht) dünn aufzutragen (~1-1,5 kg/m²) und die zweite Lage (Sättigungsschicht) sollte etwas dicker verarbeitet werden (~2,5 kg/m²). Verarbeitungstemperatur: 5°C bis 35°C. Niedrige Temperaturen können die Aushärtung verzögern, hohe Luftfeuchtigkeit kann die Oberfläche optisch beeinflussen.

Lagerbedingungen:

MARISEAL® 250W Eimer sollten in trockenen und kühlen Räumen bis zu 18 Monate gelagert werden. Schützen Sie das Material vor Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung. Lagertemperatur: 5° bis 35°C. Die Produkte sollten in ihren ungeöffneten Originalbehältern verbleiben und den Namen des Herstellers, die Produktbezeichnung, die Chargennummer und die Vorsichtsetiketten für die Anwendung tragen.
VOR FROST SCHÜTZEN.

PRODUKTINFORMATION

Einkomponentig, kalt anwendbar und
kalthärtendes Polyurethan Aromat auf Wasserbasis
Verpackung: 1/3,75/12,5/20 kg Kunststoffeimer
Farbe: Weiß, Hellgrau
Haltbarkeit: 18 Monate ab Produktionsdatum



Sicherheitsmaßnahmen

Von Kindern fernhalten. Verwenden Sie keine leeren Behälter zur Aufbewahrung von Lebensmitteln. Siehe Angaben des Herstellers. Bitte lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt!

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift erfolgt nach bestem Wissen und entspricht dem aktuellen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen mit unseren Produkten. Beim Einsatz unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende objektbezogene und qualifizierte Prüfung erforderlich, um festzustellen, ob das betreffende Produkt und/oder die jeweilige Anwendungstechnik den spezifischen Anforderungen und Zwecken genügt. Wir können nur garantieren, dass unsere Produkte ihren technischen Spezifikationen entsprechen; Die korrekte Anwendung unserer Produkte fällt daher vollständig in Ihren Verantwortungsbereich, und die Benutzer sind in jedem Fall dafür verantwortlich, die örtlichen Gesetze einzuhalten und gegebenenfalls erforderliche Genehmigungen oder Genehmigungen entweder für ihren Kauf und/oder für ihre Verwendung einzuholen. Die Werte in diesem technischen Datenblatt sind beispielhaft und dürfen nicht als Spezifikationen angesehen werden. Wenden Sie sich für Produktspezifikationen an unsere F+E-Abteilung. Die Neuauflage des Technischen Datenblattes ersetzt die bisherigen Technischen Informationen und macht diese ungültig. Es ist daher erforderlich, dass Sie immer die aktuellen Merkblätter zur Hand haben.

* Alle Werte stellen typische Werte dar und sind nicht Bestandteil der Produktspezifikation. Die aufgetragene Beschichtung kann bei UV-Einwirkung vergilben und/oder verblassen.

CONSTRUCTION

